

Holz

Ob du Möbel, Instrumente oder Boote baust – im Berufsfeld Holz erschaffst du mit handwerklichem Geschick und Kreativität die verschiedensten Dinge.

Einsatzfelder

Der Werkstoff Holz ist ebenso vielfältig wie es die Berufe sind, in denen Holz die Hauptrolle spielt. Es gibt nämlich viel mehr als die Tischlerin, die Möbel designt. Musikinstrumente herstellen oder Boote bauen hört sich doch auch gut an, oder?

Im Allgemeinen geht es vor allem um die Verarbeitung von Holz, die Herstellung von Flecht- und Korbwaren sowie um Gestaltung, Restaurierung und Verkauf von Holzobjekten.



Ausbildung

Der Beruf Fachpraktiker für Holzverarbeitung wird als duale Ausbildung angeboten, d.h. du lernst in einem Betrieb und erhältst eine Ausbildungsvergütung. Für eine Ausbildung zum Schreiner/zur Schreinerin musst du zunächst 1 Jahr lang ein Berufsgrundschuljahr an der Berufsschule absolvieren. Danach absolvierst du weitere 2 Jahre in einem Betrieb und besuchst parallel die Berufsschule. Zudem gibt es auch einige 3-jährige Ausbildungsberufe mit Kammerabschluss.

Kompetenzen

Egal, welcher Beruf es dann genau ist: Du bist aus dem richtigen Holz geschnitzt, wenn du handwerkliches Geschick mitbringst. Auch Interesse an der Natur und ein Gespür für die verschiedenen Holzarten solltest du mitbringen. Und weil am Ende einer Idee auch ein fertiges Objekt steht, sind räumliches Vorstellungsvermögen und Genauigkeit gefragt.

Berufe im Berufsfeld

- Schreiner/in
- Fachpraktiker/in für Holzverarbeitung
- Zimmerer
- Parkettleger/in
- Holzblasinstrumentenmacher/in